

LafargeHolcim erhält Concrete Sustainability Council Zertifikat für nachhaltigen Beton

LafargeHolcim ist für seine Aktivitäten zur nachhaltigen Produktion von Beton in Kanada mit einem Zertifikat des Concrete Sustainability Council (CSC) ausgezeichnet worden. Zwei Transportbetonwerke in Burlington, Ontario, und Edmonton, Alberta, erhielten die Auszeichnung in Bronze für eine umweltfreundliche, soziale und unternehmerisch nachhaltige Produktion. Die Werke wurden insbesondere aufgrund ihrer gut nachvollziehbaren Wertschöpfungskette ausgezeichnet; dies ist ein Ergebnis der Verpflichtung des Konzerns zu nachhaltiger Beschaffung. Beide Werke wurden zudem aufgrund ihres umweltfreundlichen Wasser-Managements (Zero-Waste Water) und umfassender Massnahmen in den Bereichen Gesundheit und Sicherheit ausgezeichnet. Die vergebenen CSC Zertifikate sind die ersten ihrer Art für einen Baustoffproduzenten in Nordamerika.


Pascal Casanova, Konzernleitungsmitglied für die Region Nordamerika bei LafargeHolcim sagt: „Wir freuen uns, als erstes Unternehmen in Nordamerika Träger diese Auszeichnung zu sein. Damit können wir unseren Kunden als erstes Unternehmen der Region nachhaltig zertifizierten Beton anbieten. Für uns ist Nachhaltigkeit sowohl eine Verpflichtung als auch eine unternehmerische Chance. Wir ermuntern die gesamte Bauindustrie auf, ihrer Verantwortung bei der Nutzung von nachhaltig hergestelltem Beton gerecht zu werden.“

Das CSC Responsible Sourcing System für Beton wurde von der CSC zusammen mit zahlreichen Industrievertretern und Zertifizierungsinstituten entwickelt. LafargeHolcim ist eines der Gründungsmitglieder der Initiative. Ziel des Zusammenschlusses ist es, mehr Transparenz und Nachhaltigkeit bei der Herstellung von Beton, Zement und Zuschlagstoffen über die gesamte Zulieferkette zu schaffen. Dabei stehen insbesondere die Themen Umwelt, Soziales und Ökonomie im Vordergrund. Mit dem weltweiten System zur Zertifizierung von nachhaltig produziertem Beton möchte der CSC die kontinuierliche Weiterentwicklung in der Betonindustrie fördern. Gleichzeitig soll damit die wichtige Rolle, die Beton für nachhaltiges Bauen einnimmt, unterstrichen werden.

Nachhaltigkeit ist einer der vier strategischen Säulen von LafargeHolcim. Vor diesem Hintergrund hat sich der Konzern zum Ziel gesetzt, zukünftig mehr Zertifizierungen dieser Art in allen Regionen, in denen er tätig ist, zu erhalten. Der 2030 Plan, die Nachhaltigkeitsstrategie von LafargeHolcim, legt fest, dass LafargeHolcim bis 2030 ein Drittel seines Nettoverkaufsertrages durch Bauprodukte und -lösungen mit erhöhter Nachhaltigkeit generieren wird.

Über LafargeHolcim

LafargeHolcim ist der global führende Anbieter von Baustoffen, der Lösungen für Handwerker, Bauherren, Architekten und Ingenieure auf der gesamten Welt entwickelt. Der Konzern produziert Zement, Zuschlagstoffe und Transportbeton, die bei unterschiedlichsten Projekten zum Einsatz kommen – vom Bau erschwinglichen Wohnraums über kleine, lokale Projekte bis hin zu den grössten, technisch und architektonisch anspruchsvollsten Infrastrukturprojekten. Vor dem Hintergrund des zunehmenden Einflusses der Urbanisierung auf Menschen und den Planeten, verbindet der Konzern seine innovativen Produkte und Baulösungen mit einem klaren Engagement für soziale und ökologische Nachhaltigkeit. LafargeHolcim ist führend in allen Regionen und beschäftigt rund 90 000 Mitarbeiter in mehr als 80 Ländern. Der Konzern verfügt über eine ausgeglichene Präsenz in aufstrebenden und reifen Märkten.

Mehr Informationen unter www.lafargeholcim.com
Folgen Sie uns auf Twitter  @LafargeHolcim